

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.11.2017
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:37 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, WittasträÙe 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Lothar Seitz
Herr Sahin Cenik
Herr Dr. Daniel FaÙhauer
Herr Thomas Hahn
Herr Dr. Thomas Handke
Herr Dieter Herter
Herr Carsten Lenz
Herr Uwe Seitz
Frau Ina Siemers
Frau Anisa Tiza Mimun
Herr Karsten Vollmar
Herr Bernd Wennemuth
Frau Marie-Therese Bastubbe
Herr Andreas Rey
Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Thomas Schaffert
Frau Silvia Schoenemann
Herr Lars Olaf Ullrich
Herr Hartmut Ziehn
Herr Frank Berg
Herr Bernd Böhle
Herr Björn Diegel bis TOP 32
Herr Hans-Heinrich Jäger
Herr Rolf Malachowski
Herr Karl-Heinz Hüter
Herr Werner Kubetzko
Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Bernd Stumpf
Herr Gerd Hartung bis TOP 32
Herr Hartmut Sippel
Herr Friedrich-Wilhelm von Baumbach
Herr Jochen Kreissl
Frau Andrea Zietz
Herr Michael Barth

Herr Karl-Heinz Jordan
Herr Armin Leckel
Herr Jürgen Richter

vom Magistrat

Herr Gunter Grimm
Herr Günter Exner
Frau Antje Fey-Spengler
Herr Dr. Rolf Göbel
Herr Eckhard Hild
Frau Renate Hucke
Herr Hans Georg Vierheller
Frau Birgit zum Winkel

bis TOP 10

Schriftführer/in

Herr Rudolf Dahinten

von der Verwaltung

Herr Dirk Boländer
Herr Meik Ebert
Herr Volker Fladerer
Herr Markus Heide
Herr Wilfried Herzberg
Frau Anke Hofmann
Frau Andrea Jung
Frau Dr. Tanja Roth
Herr Jerome Sauer
Frau Stefanie Schüler
Herr Werner Steidel
Herr Johannes van Horrick
Herr Felix Wimhöfer

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Gerhard Finke
Herr Horst Zanger

Tagesordnung:

- 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.09.2017**

4. **Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**
5. **Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2017 gemäß § 28 GemHVO**
0571/19/1
6. **Haushaltsgenehmigung 2017; Einschränkung der Investitionskredit-
aufnahmen 2017 und Folgejahre**
0545/19
7. **Festspiele Teilhaushaltsplan 2017 - Überplanmäßige Bereitstellung
bei Produkt 26101 Festspiele - Ergebnishaushalt / Außerplanmäßige
Bereitstellung bei Produkt 26101 Festspiele - Finanzhaushalt**
0570/19
8. **Integrierte Veranstalter auf dem Hessestag**
0566/19
9. **Premiumwanderweg für Bad Hersfeld**
0568/19
10. **Durchführung von Großveranstaltungen während des Hessestages
2019 (Hessestagsarena)**
0572/19
11. **Erschließung der Fuldaaue für Rad- und Kanuwanderer**
0567/19
12. **Barrierefreie Brücke über die Fulda**
0569/19
13. **Ausweisung eines barrierefreien Teilstücks des Pilgerweges
Lutherweg 1521**
0563/19
14. **Investitionsprojekt Stadion an der Oberau**
0574/19
15. **Erweiterung der Zuständigkeit des Stadtverbandes der Bad
Hersfelder Sportvereine**
0573/19
16. **Teilnahme der Kreisstadt Bad Hersfeld an einem Kreisarchiv**
0521/19
17. **Projekt "Förderung eines Museumskonzeptes für das Hersfelder
Stadtmuseum"**
0559/19

- 18. Sicherheitsbüro im Stadthaus**
0455/19/2
- 19. 1. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS)**
0558/19
- 20. Wahl von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern in verschiedene Kommissionen sowie den Vorstand der Stiftung Hospital Bad Hersfeld**
0565/19
- 21. Antrag des Stadtverordneten Kreissl betreffend Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016**
0542/19
- 21.1. Auftrag auf Verweisung des Antrages an die Fachausschüsse**
- 22. Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Erstellung einer Beschlussvorlage zur Änderung der Stellplatz- und Ablösesatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld (Stadtrecht Nr. 63/02)**
0579/19
- 23. Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger Bad Hersfeld (U.B.H.) betreffend hohe städtische Schulden erheblich vermindern**
0577/19
- 24. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Breitzbachstraße Kathus**
0583/19
- 25. Antrag des Stadtverordneten Kreissl betreffend Änderung der Durchführung der Bad Hersfelder Festspiele**
0564/19
- 26. Antrag des Stadtverordneten Kreissl betreffend Bad Hersfelder Festspiele - Spielstätte "Am Eichhof"**
0586/19
- 27. Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Kleines Freilichttheater Schloss Eichhof weiterhin dauerhaft als Spielstätte der Bad Hersfelder Festspiele nutzen**
0581/19
- 28. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Spielstättenkonzept der Bad Hersfelder Festspiele**
0584/19
- 28.1. Beschlussorgan für das Spielstättenkonzept der Festspiele**
- 28.2. Erhaltung des Aufführungsortes Eichhof**

- 28.3. Abschlusskonzerte der "Obersberg-Chöre"**
- 29. Antrag der Fraktion FWG/Die Linke betreffend Einrichtung einer Festspielkommission zur Neuordnung der Bad Hersfelder Festspiele**
0578/19
- 30. Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betreffend Stellenplan Festspiele**
AF/0038/19
- 31. Beantwortung der Anfrage der SPD-Bündnis 90/Die Grünen-Stadtverordnetenfraktion betreffend Sozialer Wohnungsbau in Bad Hersfeld**
AF/051/2016/1
- 32. Beantwortung der Zusatzfragen des Stv. Lenz zu Vorlage Nr. 0364/19/1 - Übernahme einer Verkehrsfläche im Bereich der Breitzbachstraße**
0590/19
- 33. Ergebnis- und Finanzplanung 2017 - 2021**
0553/19/1
- 34. Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2018**
0555/19/1
- 35. Entwurf des Investitionsprogramms 2017 - 2021**
0552/19/1

zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher, Herr Seitz, eröffnet die heutige Stadtverordnetenversammlung. Er stellt die Beschlussfähigkeit der heute tagenden Stadtverordnetenversammlung fest.

Für die Sitzung entschuldigt sind die Stadtverordneten Finke und Zanger.

Er begrüßt als neues Mitglied Frau Andrea Zietz und wünscht ihr alles Gute für ihre Arbeit als Fraktionsvorsitzende.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Unter Berücksichtigung der Vorschläge des Ältestenrates wird die Tagesordnung wie folgt festgestellt:

- TOP 1
- TOP 2
- TOP 3
- TOP 4

- TOP 5 ohne Aussprache
- TOP 6 ohne Aussprache
- TOP 7 mit Aussprache
- TOP 8 ohne Aussprache
- TOP 9 ohne Aussprache
- TOP 10 ohne Aussprache
- TOP 11 überlegt Herr Schülbe noch
- TOP 12 überlegt Herr Schülbe noch
- TOP 13 ohne Aussprache
- TOP 14 wird zurückgestellt
- TOP 15 wird zurückgestellt
- TOP 16 überlegt Herr Böhle noch
- TOP 17 ohne Aussprache
- TOP 18 mit Aussprache
- TOP 19 ohne Aussprache
- TOP 20 ohne Aussprache
- TOP 23 wird vermutlich neuer Beschlussvorschlag kommen
- TOP 26, 27, 28 werden zusammen aufgerufen
- TOP 29 wird vermutlich neuer Beschlussvorschlag kommen

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

zu 3 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.09.2017

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift vor.

zu 4 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Herr Seitz gratuliert Herrn Michael Barth im Namen der Stadtverordnetenversammlung zum heutigen Geburtstag.

Der Ältestenrat hat sich in seiner gestrigen Sitzung mit der Terminplanung 2018 beschäftigt. Den Fraktionsvorsitzenden liegt die Terminplanung vor, Herr Seitz bittet darum, die persönliche Urlaubsplanung an den Sitzungsterminen auszurichten.

zu 5 Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2017 gemäß § 28 GemHVO 0571/19/1

Der Haupt- und Finanzausschuss hat von der Vorlage Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Finanzbericht zum 20.10.2017 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Haushaltsgenehmigung 2017; Einschränkung der Investitionskredit- aufnahmen 2017 und Folgejahre 0545/19

Der Haupt- und Finanzausschuss hat von der Vorlage Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Verfügung des Landrats des Landkreises Hersfeld-Rotenburg vom 18.08.2017 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Festspiele Teilhaushaltsplan 2017 - Überplanmäßige Bereitstellung bei Produkt 26101 Festspiele - Ergebnishaushalt / Außerplanmäßige Bereitstellung bei Produkt 26101 Festspiele - Finanzhaushalt 0570/19

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt mehrheitlich der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage nicht zuzustimmen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, für das Produkt 26101 – Festspiele – Mittel in Höhe von 600.000 EUR überplanmäßig bereitzustellen.

Im Finanzhaushalt sind die errechneten abzuschreibenden Beträge von insgesamt rd. 907.000 EUR außerplanmäßig bereitzustellen. Die Deckung hierfür erfolgt durch Absetzung in gleicher Höhe im Ergebnishaushalt.

mehrheitlich beschlossen

Für die Vorlage stimmen die CDU-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/Die Linke-Fraktion, gegen die Vorlage stimmt die SPD-Fraktion, 3 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion sowie Herr Kreissl. Der Stimme enthalten haben sich 2 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion.

zu 8 Integrierte Veranstalter auf dem Hessesttag 0566/19

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Die Stadt Bad Hersfeld wird als Veranstalter des Hessestages 2019 der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Hessischen Polizei sowie der Hessischen Vereinigung für Trachtenpflege zu den vorgenannten Bedingungen einen Standplatz zur Verfügung stellen.

mehrheitlich beschlossen

Für die Vorlage stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/Die Linke-Fraktion. Gegen die Vorlage stimmt der Stadtverordnete Kreissl.

zu 9 Premiumwanderweg für Bad Hersfeld 0568/19

Der Haupt- und Finanzausschuss hat Kenntnis genommen.

Beschluss:

Vom Sachverhalt wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 10 Durchführung von Großveranstaltungen während des Hessestages 2019 (Hessestagsarena) 0572/19

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Die Einrichtung einer Hessentagsarena zum Hessentag 2019 in Bad Hersfeld wird beschlossen.

mehrheitlich beschlossen

Für die Vorlage stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/Die Linke-Fraktion. Gegen die Vorlage stimmt der Stadtverordnete Kreissl.

**zu 11 Erschließung der Fuldaaue für Rad- und Kanuwanderer
0567/19**

Beschluss:

Vom Sachverhalt wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 12 Barrierefreie Brücke über die Fulda
0569/19**

Beschluss:

Vom Sachverhalt wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 13 Ausweisung eines barrierefreien Teilstücks des Pilgerweges
Lutherweg 1521
0563/19**

Der Ausschuss für Soziales und Kultur empfiehlt einstimmig Zustimmung.
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Die im Sachverhalt beschriebene abweichende Streckenführung des barrierefreien Teilstücks des Pilgerweges Lutherweg 1521 wird beschlossen.

einstimmig beschlossen

Für die Vorlage stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/Die Linke-Fraktion. Bei Enthaltung durch den Stadtverordneten Kreissl.

**zu 14 Investitionsprojekt Stadion an der Oberau
0574/19**

Beschluss:

Der Umbau des Stadions an der Oberau wird unter der Voraussetzung beschlossen, dass die finanzielle Förderung durch das Land Hessen entsprechend eintritt.

zurückgestellt

**zu 15 Erweiterung der Zuständigkeit des Stadtverbandes der Bad
Hersfelder Sportvereine
0573/19**

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass der Stadtverband der Bad Hersfelder Sportvereine eine Erweiterung der Zuständigkeiten erhält und über den Betrag von 25.000 € in der Vergabe der freiwilligen Vereinsförderung eine Vorschlagsliste als Empfehlung an den Magistrat einbringen kann. Die Entscheidung über die zusätzliche freiwillige Vereinsförderung trifft der Magistrat.

Gleichzeitig wird die Erhebung des Mitgliedsbeitrages von 0,05 € für jedes Mitglied im Sportverein des Stadtverbandes beschlossen.

zurückgestellt

**zu 16 Teilnahme der Kreisstadt Bad Hersfeld an einem Kreisarchiv
0521/19**

Der Ausschuss für Bildung und Kultur empfiehlt einstimmig Zustimmung.
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Die Kreisstadt Bad Hersfeld verfolgt Szenario 3 und stimmt der Teilnahme an einem Kreisarchiv zu. Näheres regelt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung sowie die Stadtarchivarin, ggf. je nach Umfang in Absprache mit den städtischen Gremien.

einstimmig beschlossen

Für die Vorlage stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/Die Linke-Fraktion. Bei Enthaltung durch den Stadtverordneten Kreissl.

**zu 17 Projekt "Förderung eines Museumskonzeptes für das Hersfelder
Stadtmuseum"
0559/19**

Beschluss:

Die Aufgabenstellung zur Umsetzung des Vorhabens Museumskonzeption wird zur Kenntnis genommen. Bisher sind keine Mittel im Entwurf Haushalt 2018 vorgesehen.

zur Kenntnis genommen

zu 18 Sicherheitsbüro im Stadthaus 0455/19/2

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig den geänderten Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Es wird beschlossen, das „Projekt Sicherheitsbüro im Stadthaus“ zurzeit nicht weiter zu verfolgen, da es nicht realisierbar ist.

einstimmig beschlossen

zu 19 1. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) 0558/19

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Die erste Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung wird gemäß dem beigefügten Textvorschlag beschlossen.

einstimmig beschlossen

zu 20 Wahl von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern in verschiedene Kommissionen sowie den Vorstand der Stiftung Hospital Bad Hersfeld 0565/19

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

Herrn Armin Leckel als Mitglied in die Betriebskommission für den Abwasserbetrieb sowie die Lullusfestkommission und als stellvertretendes Mitglied in die Feuerwehrkommission

und

Frau Andrea Zietz als stellvertretendes Mitglied in die Betriebskommission für den Kurbetrieb und den Vorstand der Stiftung Hospital.

einstimmig beschlossen

Einstimmig beschlossen, bei Enthaltung der zwei betroffenen Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion.

**zu 21 Antrag des Stadtverordneten Kreissl betreffend Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016
0542/19**

Der Stadtverordnete Kreissl erläutert seinen Antrag. Da durch Terminablauf der zweite Teil des Antrages undurchführbar wird, wird der Halbsatz nach dem Komma gestrichen.

Beschluss:

Der Magistrat wird aufgefordert, unverzüglich die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 vorzulegen.

verwiesen in Ausschuss

zu 21.1 Auftrag auf Verweisung des Antrages an die Fachausschüsse

Herr Böhle beantragt den geänderten Antrag an den Rechnungsprüfungsausschuss und den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Beschluss:

Der geänderte Antrag des Stadtverordneten Kreissl wird an den Rechnungsprüfungsausschuss und den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

mehrheitlich beschlossen

Für die Überweisung an die Fachausschüsse stimmen die CDU-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion, die FWG/Die Linke-Fraktion und 2 Mitglieder der Grüne-NBL-Fraktion, gegen die Verweisung stimmen die SPD-Fraktion und Herr Kreissl, der Stimme enthalten haben sich 3 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion.

**zu 22 Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Erstellung einer Beschlussvorlage zur Änderung der Stellplatz- und Ablösesatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld (Stadtrecht Nr. 63/02)
0579/19**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt,

1.
zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14. Dezember 2017 eine Beschlussvorlage zur Änderung der Stellplatz- und Ablösesatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld (Stadtrecht Nr.63/02) ab dem 01.01.2018 zur Abstimmung vorzulegen mit folgendem Inhalt:

1.

Die Zonen 1/A und 1/B nach § 5 Abs.1 werden zu einer einheitlichen Zone 1 zusammengelegt.

2.

Die so neu geschaffene Zone 1 wird unter Berücksichtigung der städtischen Entwicklung der vergangenen Jahre unter Einbeziehung des Bereichs „Schilde-Park“ (z.B. nach Norden bis zum Vlāmenweg) und des Gelāndes Kurpark / StraÙe am Weinberg nach Sūd-Westen erweitert.

Bei der Zone 2 werden die Worte „auÙerhalb des Stadtrings“ gestrichen.

3.

Die seit Juni 2001 unverānderten Ablösebetrāge nach § 5 Abs.1 werden, ausgehend von den bisherigen Betrāgen fūr die Zone 1/A, Zone 2 und Zone 3, angemessen, jedoch um mindestens 30% erhōht.

4.

Die Zahl der zu schaffenden Stellplātze (Anlage 1 zur Satzung) ist entsprechend der fortschreitenden Motorisierung zu erhōhen.

Dieses gilt insbesondere auch fūr Wohnheime (Ziff. 1.8 bis 1.12 der Anlage 1).

mehrheitlich beschlossen

Fūr die Vorlage stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grūne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/Die Linke-Fraktion. Bei Gegenstimme durch den Stadtverordneten Kreissl.

**zu 23 Antrag der Fraktion Unabhāngige Būrger Bad Hersfeld (U.B.H.) betreffend hohe stādliche Schulden erheblich vermindern
0577/19**

Herr Stumpf begründet den Antrag. Er ändert den Beschlussvorschlag, so dass Satz 2 in die Begründung verschoben wird.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, umgehend einen 10-Jahres-Plan zur erheblichen Verminderung aller städtischen Schulden (163,6 Mio €) aufzustellen und den Gremien zur Abstimmung vorzulegen.

einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung

Für die Vorlage stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, 2 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/Die Linke-Fraktion. Bei Enthaltung durch 3 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion und den Stadtverordneten Kreissl.

**zu 24 Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend
Breitzbachstraße Kathus
0583/19**

Herr Lenz begründet den Antrag.

Herr Böhle stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt für erledigt zu erklären, da die geforderten Antworten unter TOP 32 gegeben werden.

Herr Vollmar erklärt sich mit der Erledigung einverstanden, wenn festgestellt wird, dass der Magistrat für die verspätete Beantwortung der bereits in der Stadtverordnetenversammlung vom 04.05.2017 gestellten Fragen gerügt wird.

Beschluss:

Die Erledigung des Antrages wird festgestellt. Der Magistrat wird für die verspätete Beantwortung der Fragen gerügt.

auf Antrag für erledigt erklärt

Für den Antrag stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, 4 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, 3 Mitglieder und der UBH-Fraktion. Der Stimme enthalten haben sich die FWG/Die Linke-Fraktion, ein Mitglied der Grüne/NBL-Fraktion und ein Mitglied der UBH-Fraktion.

**zu 25 Antrag des Stadtverordneten Kreissl betreffend Änderung der Durchführung der Bad Hersfelder Festspiele
0564/19**

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Bad Hersfelder Festspiele im Jahr 2019 nicht durchzuführen.

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld beschließt, die Bad Hersfelder Festspiele ab dem Festspieljahr 2018 nur noch im Rhythmus von zwei Jahren zu veranstalten.

mehrheitlich abgelehnt

Für die Vorlage stimmt Herr Kreissl, gegen die Vorlage die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/De Linke-Fraktion.

zu 26 Antrag des Stadtverordneten Kreissl betreffend Bad Hersfelder Festspiele - Spielstätte "Am Eichhof" 0586/19

Herr Seitz ruft die Tagespunkte 26, 27 und 28 gemeinsam auf. Der Antrag des Stadtverordneten Kreissl ist inhaltsgleich mit der Ziffer 2 des Antrages der SPD-Stadtverordnetenfraktion. Es besteht Einvernehmen, dass Ziffer 2 des SPD-Antrages zur Abstimmung gestellt wird.

Beschluss:

Soweit Bad Hersfelder Festspiele stattfinden, wird der Magistrat aufgefordert, die organisatorischen, sächlichen und finanziellen Mittel für die Spielstätte „Am Eichhof“ bereitzustellen, die auch zukünftig wie bisher zu „bespielen“ ist.

keine Beschlussempfehlung abgegeben

zu 27 Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Kleines Freilichttheater Schloss Eichhof weiterhin dauerhaft als Spielstätte der Bad Hersfelder Festspiele nutzen 0581/19

Frau Zietz begründet die Vorlage und ändert den Antragstext. Der letzte Satz wird gestrichen.

Der erste Satz wird gesondert zur Abstimmung über Ziffer 2 des Antrages der SPD-Fraktion gestellt.

Beschluss:

Hierbei sollen bis einschließlich 2019 größere Investitionen, wie z.B. eine neue Bestuhlung, zurückgestellt werden. In den kommenden zwei Spielzeiten 2018 und 2019 soll die Spielstätte auf ihren eigenen konkreten Zuschussbedarf und die Auslastung hin überwacht werden, um zur Haushaltsberatung für den Festspielhaushalt 2020 eine Investitionsempfehlung geben zu können.

einstimmig beschlossen

**zu 28 Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Spielstättenkonzept der Bad Hersfelder Festspiele
0584/19**

zu 28.1 Beschlussorgan für das Spielstättenkonzept der Festspiele

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld ist alleiniges und letztlisches Beschlussorgan in Fragen des Spielstättenkonzeptes der Bad Hersfelder Festspiele.

einstimmig beschlossen

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung der FDP-Fraktion.

zu 28.2 Erhaltung des Aufführungsortes Eichhof

Beschluss:

Die Intendanz wird aufgefordert, das Schloss Eichhof als Aufführungsort beizubehalten.

einstimmig beschlossen

zu 28.3 Abschlusskonzerte der "Obersberg-Chöre"

Beschluss:

Die Abschlusskonzerte der „Obersberg-Chöre“ sind genuiner Bestandteil der Bad Hersfelder Festspiele. Die Terminierung der Chor-konzerte soll frühzeitig und in einvernehmlicher Absprache zwischen Chorleitung und Festspielintendanz festgelegt werden.

einstimmig beschlossen

**zu 29 Antrag der Fraktion FWG/Die Linke betreffend Einrichtung einer Festspielkommission zur Neuordnung der Bad Hersfelder Festspiele
0578/19**

Herr Richter begründet den Antrag und ändert den Antrag. Es wird der Antragspunkt 1 gestrichen und gegen folgenden Text ersetzt:

1. Der Magistrat wird gebeten mit der unter Antragspunkt 1.3 genannten Zeitschiene, außerordentliche Sitzungen mit dem in Antragspunkt 1.1 genannten Teilnehmerkreis und der unter Antragspunkt 1.2 erwähnten Tagesordnung einzuladen.

Beschluss:

Die Fraktion FWG / Die Linke beantragt gemäß § 12 der Geschäftsordnung, dass die Stadtverordnetenversammlung beschließen möge:

1. Der Magistrat wird gebeten mit der unter Antragspunkt 1.3 genannten Zeitschiene, außerordentliche Sitzungen mit dem in Antragspunkt 1.1 genannten Teilnehmerkreis und der unter Antragspunkt 1.2 erwähnten Tagesordnung einzuladen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss bildet bis auf weiteres das Kontrollgremium der Bad Hersfelder Festspiele, welchem zur nichtöffentlichen Sitzung die aktuelle finanzielle Entwicklung präsentiert wird.

Zum Antragspunkt 1:

1.1 Die Kommission soll mit folgenden Vertretern besetzt werden

- Magistrat
- Haupt- und Finanzausschuss
- Intendanz
- Vertreter Fachbereich Kultur

1.2 Die Kommission soll folgende Fragestellungen aufgreifen

- Teilweise Neuordnung der Rabattierung ab 2018
- Komplette Neuordnung der Rabattierung ab 2019
- Länge der Festspielsaison ab 2019
- Anzahl der Produktionen ab 2019
- Anzahl der Spielorte ab 2019
- Höhe des städtischen Zuschuss ab 2019

1.3 Die Kommission soll mit folgender Zeitschiene ihre Arbeit aufnehmen

- Konstituierung im Jahr 2017
- Sechs Sitzungen
- Im Juni 2018 einbringen der Beschlussvorschlag in die politischen Gremien

Zum Antragspunkt 2:

2.1 Präsentation der finanziellen Entwicklung

- Darstellung der Ausgaben- und Einnahmenseite
- Abbildung von möglichen finanziellen Risiken / Auswirkungen

mehrheitlich abgelehnt

Für den Antrag haben die FWG/Die Linke-Fraktion, die UBH-Fraktion und 2 Mitglieder der FDP-Fraktion gestimmt, Gegen den Antrag stimmten die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, 3 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion und Herr Kreissl, der Stimme enthalten haben sich 3 Mitglieder der FDP-Fraktion und 2 Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion.

**zu 30 Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betreffend Stellenplan Festspiele
AF/0038/19**

Beschluss:

verwiesen in Magistrat

**zu 31 Beantwortung der Anfrage der SPD-Bündnis 90/Die Grünen-Stadtverordnetenfraktion betreffend Sozialer Wohnungsbau in Bad Hersfeld
AF/051/2016/1**

Herr Lenz stellt fest, dass hier eine Anfrage der Stadtverordnetenfraktion SPD-Bündnis 90/Die Grünen vom 07.02.2016 beantwortet wurde.

Beschluss:

Die Beantwortung der Anfrage wird festgestellt.

zur Kenntnis genommen

**zu 32 Beantwortung der Zusatzfragen des Stv. Lenz zu Vorlage Nr. 0364/19/1 - Übernahme einer Verkehrsfläche im Bereich der Breitzbachstraße
0590/19**

Herr Lenz stellt zwei Zusatzfragen und bittet um Beantwortung:

Zu Punkt 1: Wer hat wann die Genehmigung erteilt?

Zu Punkt 6: Wurde der Justitiar beteiligt? Wenn nein warum nicht? Wenn ja, bittet er um Vorlage der vollständigen rechtlichen Stellungnahme.

Beschluss:

Der Beantwortung wird zugestimmt.

zur Kenntnis genommen, offene Fragen werden geklärt

**zu 33 Ergebnis- und Finanzplanung 2017 - 2021
0553/19/1**

Bürgermeister Fehling hält seine Haushaltsrede.

Beschluss:

Die Ergebnis- und Finanzplanung 2017 – 2021 wird an den Haupt- und Finanzausschuss zur Unterrichtung verwiesen.

verwiesen in Ausschuss

**zu 34 Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2018
0555/19/1**

Beschluss:

Der vorgelegte Entwurf der Haushaltssatzung 2018 wird zur Beratung und Vorbereitung der Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

verwiesen in Ausschuss

**zu 35 Entwurf des Investitionsprogramms 2017 - 2021
0552/19/1**

Beschluss:

Der vorgelegte Entwurf des Investitionsprogramms 2017 – 2021 wird zur Beratung und Vorbereitung der Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

verwiesen in Ausschuss

gez. Lothar Seitz
Stadtverordnetenvorsteher

gez. Rudolf Dahinten
Protokollführer